

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Meyer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

und

Antwort

des Thüringer Innenministeriums

### Stellenabbaukonzept im Geschäftsbereich des Innenministeriums

Die **Kleine Anfrage 1652** vom 12. Juli 2011 hat folgenden Wortlaut:

Gemäß Stellenplan des Innenministeriums verfügt dieses über insgesamt 9 529 Planstellen und Stellen. Von diesen entfallen weniger als 2 000 Planstellen und Stellen auf den Bereich der Allgemeinen Verwaltung des Ministeriums, darunter 1 146 im Kapitel 03 04.

Einer Pressemitteilung des Finanzministeriums zufolge sollen im Rahmen des Stellenabbaukonzepts zum Haushalt 2012 im Geschäftsbereich des Innenministeriums bis 2020 ca. 2 000 Planstellen und Stellen abgebaut werden.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele der nach diesem Konzept abzubauenen Planstellen und Stellen entfallen auf den Bereich der allgemeinen Verwaltung und wie viele auf den Bereich der Polizei?
2. Die Landesregierung hat angekündigt, dass bei der Änderung der Polizeistruktur 800 Planstellen und Stellen abgebaut werden sollen. Kann aus diesem Umstand der Schluss gezogen werden, dass bis zum Jahr 2020 das Landesverwaltungsamt aufgelöst werden soll, da im Bereich der Allgemeinen Verwaltung von den derzeit vorhandenen rund 1 900 dann die übrigen 1 200 Planstellen und Stellen einzusparen sind?
3. Wenn nein, durch welche sonstigen Maßnahmen soll der Personalabbaupfad für das Innenministerium erreicht werden, wenn es im Bereich der Polizei bei den genannten 800 abzubauenen Stellen bleibt?

Das **Thüringer Innenministerium** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 31. August 2011 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Die Landesregierung hat am 5. Juli 2011 einen Beschluss zum (weiteren) Stellenabbau in der Thüringer Landesverwaltung bis 2020 gefasst. Danach sind 2 016 Stellen im Geschäftsbereich des Thüringer Innenministeriums abzubauen.

Die Polizei ist davon - über den bereits 2005 beschlossenen Stellenabbau hinaus - nicht betroffen.

Das Stellenabbaukonzept der Landesregierung sieht jedoch für den Geschäftsbereich des Innenministeriums 800 abzubauenen Planstellen und Stellen mit kw ab 2014 in der allgemeinen staatlichen Verwaltung (der Stellenabbau soll über Synergieeffekte durch die Zusammenlegung von Behörden und Einrichtungen,

die Bündelung von Aufgaben und Optimierung von Arbeitsabläufen und den Wegfall von Aufgaben in den kommenden Jahren umgesetzt werden) vor.

Zu 2.:

Nein, es wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

Zu 3.:

Es wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

Geibert  
Minister